

Letter 49: 2 July 1520, Basel, Laurentius Loss to Capito

The manuscript of this letter, written in German, is in Ki.Ar. 25a, #7 at the Universitätsbibliothek, Basel.

Eerwürdiger hochgelerter Herr, myn gutwillig dienst syen uch ganntz bereyt. Mir zwyfelt nitt ewer wurde hab noch gutt gedächtnus unnd unvergessenn des Recepts zu einem ungennte, so uch Juncker H. Varnbüler zu Menntz hievor geben, das ir verlegt unnd verloren, daruff mitt mir verlossen habenn; solh receipt wider von im, als umb den ir sonnderlich verdient sind,  
5 zuvermögen unnd mir das mittzeteylen, darumb ist an Ewer wurde myn ganntz diennstlich bitt. Ir wöllen mir nochmal so gunstig unnd fruntlich sin, auch ansehen das es keyn ander ursach ist wann das die noturfft solchs erfordert, unnd by dem genempten Juncker H. Varenbüler gedacht receipt zu dem ungent uff ewre kuntschafft, so ir mitt im haben, vermögen unnd mir das, Inhalt  
10 ewers erbietens, by ewrem schryben ingeschlossen zuschicken unnd komen lassenn, das will, umb ewer wurde altzyt gutwillig zuverdienen haben. Denn ich hoff unnd begers ir werdent in kurtzen wider zu Basell ewer wesen haben werden darzu ich gern diennstlich sin will. Ir hannd auch ein gut ennd unnd lerhe hinder uch gelassen das on zwyfell in lanngen jaren nye gehört unnd, als gleuplich ist, ein nuwen unnd gutten anfanng bringen wurt. Juncker Bernhart von Clingenberg zoiger diß brieffs were willig mir solh ewer schryben und ingeschlossen receipt auch  
15 gewuß und sicher zebringen. Hiemitt befilch ich mich in ewer gefallen. Datum frytag post visitationem Mariae, anno Domini XX.

Ewer gutwilliger Lawrencius Loß, Schaffner des Thumstiffts zu Basell.